

479830-2026 - Ergebnis

Deutschland – Lautsprecherboxen – Beschaffung von Kino- und Medientechnik

OJ S 132/2026 13/07/2026

Bekanntmachung vergebener Aufträge oder Zuschlagsbekanntmachung – Standardregelung
Lieferleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: DFFB Deutsche Film- und Fernsehakademie Berlin GmbH Am Studio
16 12489 Berlin

E-Mail: m.stroinski@dffb.de

Rechtsform des Erwerbers: Von einer lokalen Gebietskörperschaft kontrolliertes öffentliches
Unternehmen

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Bildung

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Beschaffung von Kino- und Medientechnik

Beschreibung: Beschaffung von Kino- und Medientechnik

Kennung des Verfahrens: 019d0c2c-2e2f-4888-9987-13413eb86378

Interne Kennung: 26-14

Verfahrensart: Offenes Verfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Lieferleistungen

Haupteinstufung (cpv): 32342412 Lautsprecherboxen

Zusätzliche Einstufung (cpv): 45212150 Bau von Kinos, 38653300 Geräte und Ausrüstung für
die Entwicklung von Filmen

2.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Friedrich-Krause-Ufer 16-21

Stadt: Berlin

Postleitzahl: 13353 Berlin

Land, Gliederung (NUTS): Berlin (DE300)

Land: Deutschland

2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: Angebote können ausschließlich über die Vergabeplattform
evergabe.de in Textform eingereicht werden. Fragen im Vergabeverfahren können
ausschließlich über die Vergabeplattform gestellt werden. Etwaige Bieterinformationen mit
Erläuterungen oder Änderungen an den Vergabeunterlagen wird die Auftraggeberin über die
Vergabeplattform für alle Bieter elektronisch bereitstellen.

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

Anzuwendende grenzübergreifende Rechtsvorschrift: deutsches Recht

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: Kinotechnik

Beschreibung: Kinotechnik Aufgabe dieses Loses ist die Einrichtung der Projektionsanlagen in den 5 Kinosälen. Für einheitliche Betriebsführung mit geringem Personalaufwand, zentrale Überwachung und Wiedergabekonsistenz im gesamten Gebäude sind alle Räume mit Projektoren des gleichen Herstellers auszustatten. Neben der Lieferung der Projektoren und entsprechender IMB-DCPServer gehört hierzu im Wesentlichen die Lieferung und Installation der Leinwände. Die zugehörigen Unterkonstruktionen, Kaschierungen und Vorhänge sind durch den GU bereits erstellt worden. Los 1 erfasst u.a. 5 Projektoren (ausgenommen sind Leinwände, Halterungen etc.)

Interne Kennung: LOT-0001

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Lieferleistungen

Haupteinstufung (cpv): 32342412 Lautsprecherboxen

Menge: 5 Stück

5.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Berlin

Postleitzahl: 13355

Land, Gliederung (NUTS): Berlin (DE300)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 01/09/2026

Enddatum der Laufzeit: 30/11/2026

5.1.6. Allgemeine Informationen

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Zusätzliche Informationen: #Besonders auch geeignet für:other-sme#

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Erfüllung sozialer Zielsetzungen

Beschreibung: Gegenstand der Vergabeunterlagen sind u.a.: -Besondere

Vertragsbedingungen zum Mindeststundenentgelt - Teil A (Wirt-214) - Besondere

Vertragsbedingungen zur Frauenförderverordnung - Teil A (Wirt-2141) - Besondere

Vertragsbedingungen zur Verhinderung von Benachteiligungen - Teil A (Wirt-2143) -

Besondere Vertragsbedingungen über Kontrollen und Sanktionen nach dem Berliner

Ausschreibungs- und Vergabegesetz (BerlAVG) - Teil B (Wirt-2144) -Besonderen

Vertragsbedingungen (BVB) über Umweltschutzanforderungen- Teil A (Wirt-2145)

Gefördertes soziales Ziel: Faire Arbeitsbedingungen

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Der Preis ist das einzige Zuschlagskriterium

Beschreibung: Der Preis ist das einzige Zuschlagskriterium

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer des Landes Berlin

Informationen über die Überprüfungsfristen: Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung oder in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, sind spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber zu rügen. Im Übrigen sind Verstöße gegen Vergabevorschriften innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen nach Kenntnis gegenüber dem Auftraggeber zu rügen. Ein Nachprüfungsantrag ist innerhalb von 15 Kalendertagen nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, bei der zuständigen Vergabekammer zu stellen (§ 160 Gesetz gegen Wettbewerbsbeschränkungen (GWB)). Die o.a. Fristen gelten nicht, wenn der Auftraggeber gemäß § 135 Absatz 1 Nr. 2 GWB den Auftrag ohne vorherige Veröffentlichung einer Bekanntmachung im Amtsblatt der Europäischen Union vergeben hat, ohne dass dies aufgrund eines Gesetzes gestattet ist. Setzt sich ein Auftraggeber über die Unwirksamkeit eines geschlossenen Vertrages hinweg, indem er die Informations- und Wartepflicht missachtet (§ 134 GWB) oder ohne vorherige Veröffentlichung einer Bekanntmachung im Amtsblatt der Europäischen Union vergeben hat, ohne dass dies aufgrund eines Gesetzes gestattet ist, kann die Unwirksamkeit nur festgestellt werden, wenn sie im Nachprüfungsverfahren innerhalb von 30 Kalendertagen nach der Information der betroffenen Bieter und Bewerber durch den öffentlichen Auftraggeber über den Abschluss des Vertrags, jedoch nicht später als sechs Monate nach Vertragsschluss geltend gemacht worden ist. Hat der Auftraggeber die Auftragsvergabe im Amtsblatt der Europäischen Union bekannt gemacht, endet die Frist 30 Kalendertage nach Veröffentlichung der Bekanntmachung der Auftragsvergabe im Amtsblatt der Europäischen Union (§ 135 GWB).

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: DFFB Deutsche Film- und Fernsehakademie Berlin GmbH Am Studio 16 12489 Berlin

Organisation, die einen Offline-Zugang zu den Vergabeunterlagen bereitstellt: DFFB Deutsche Film- und Fernsehakademie Berlin GmbH Am Studio 16 12489 Berlin

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt: Vergabekammer des Landes Berlin

Organisation, die den Auftrag unterzeichnet: DFFB Deutsche Film- und Fernsehakademie Berlin GmbH Am Studio 16 12489 Berlin

5.1. Los: LOT-0002

Titel: Kinobeschallung

Beschreibung: Kinobeschallung In diesem Los werden die Kinobeschallungsanlagen in allen Sälen nach Dolby Atmos Standard geliefert und integriert. Alle Säle werden hierbei so ausgestattet, dass sie zertifizierbar wären, auch wenn nicht für alle Räume eine Zertifizierung angestrebt wird. Los 2 erfasst u.a. 183 neue Lautsprecher (ausgenommen sind Netzteile, Halterungen etc.).

Interne Kennung: LOT-0002

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Lieferleistungen

Haupteinstufung (cpv): 32342412 Lautsprecherboxen

Menge: 183 Stück

Optionen:

Beschreibung der Optionen: Leistungsbeginn ist unverzüglich nach Zuschlagserteilung.

Regieleistungen, Systempflege, Softwaresupport und Garantien gemäß Leistungsverzeichnis.

5.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Berlin

Postleitzahl: 13355

Land, Gliederung (NUTS): Berlin (DE300)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 01/09/2026

Enddatum der Laufzeit: 30/11/2026

5.1.6. Allgemeine Informationen

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Zusätzliche Informationen: #Besonders auch geeignet für:other-sme#

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Erfüllung sozialer Zielsetzungen

Beschreibung: Gegenstand der Vergabeunterlagen sind u.a.: -Besondere

Vertragsbedingungen zum Mindeststundenentgelt - Teil A (Wirt-214) -Besondere

Vertragsbedingungen zur Frauenförderverordnung - Teil A (Wirt-2141) -Besondere

Vertragsbedingungen zur Verhinderung von Benachteiligungen - Teil A (Wirt-2143) -

Besondere Vertragsbedingungen über Kontrollen und Sanktionen nach dem Berliner

Ausschreibungs- und Vergabegesetz (BerlAVG) - Teil B (Wirt-2144) -Besondere

Vertragsbedingungen (BVB) über Umweltschutzanforderungen- Teil A (Wirt-2145)

Gefördertes soziales Ziel: Faire Arbeitsbedingungen

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Der Preis ist das einzige Zuschlagskriterium

Beschreibung: Der Preis ist das einzige Zuschlagskriterium

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 100

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer des Landes Berlin

Informationen über die Überprüfungsfristen: Verstöße gegen Vergabevorschriften, die

aufgrund der Bekanntmachung oder in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, sind

spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem

Auftraggeber zu rügen. Im Übrigen sind Verstöße gegen Vergabevorschriften innerhalb einer

Frist von zehn Kalendertagen nach Kenntnis gegenüber dem Auftraggeber zu rügen. Ein Nachprüfungsantrag ist innerhalb von 15 Kalendertagen nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, bei der zuständigen Vergabekammer zu stellen (§ 160 Gesetz gegen Wettbewerbsbeschränkungen (GWB)). Die o.a. Fristen gelten nicht, wenn der Auftraggeber gemäß § 135 Absatz 1 Nr. 2 GWB den Auftrag ohne vorherige Veröffentlichung einer Bekanntmachung im Amtsblatt der Europäischen Union vergeben hat, ohne dass dies aufgrund eines Gesetzes gestattet ist. Setzt sich ein Auftraggeber über die Unwirksamkeit eines geschlossenen Vertrages hinweg, indem er die Informations- und Wartepflicht missachtet (§ 134 GWB) oder ohne vorherige Veröffentlichung einer Bekanntmachung im Amtsblatt der Europäischen Union vergeben hat, ohne dass dies aufgrund eines Gesetzes gestattet ist, kann die Unwirksamkeit nur festgestellt werden, wenn sie im Nachprüfungsverfahren innerhalb von 30 Kalendertagen nach der Information der betroffenen Bieter und Bewerber durch den öffentlichen Auftraggeber über den Abschluss des Vertrags, jedoch nicht später als sechs Monate nach Vertragsschluss geltend gemacht worden ist. Hat der Auftraggeber die Auftragsvergabe im Amtsblatt der Europäischen Union bekannt gemacht, endet die Frist 30 Kalendertage nach Veröffentlichung der Bekanntmachung der Auftragsvergabe im Amtsblatt der Europäischen Union (§ 135 GWB).

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: DFFB Deutsche Film- und Fernsehakademie Berlin GmbH Am Studio 16 12489 Berlin

Organisation, die einen Offline-Zugang zu den Vergabeunterlagen bereitstellt: DFFB Deutsche Film- und Fernsehakademie Berlin GmbH Am Studio 16 12489 Berlin

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt:
Vergabekammer des Landes Berlin

Organisation, die den Auftrag unterzeichnet: DFFB Deutsche Film- und Fernsehakademie Berlin GmbH Am Studio 16 12489 Berlin

5.1. Los: LOT-0003

Titel: Medientechnik, Steuerung und Dokumentation 01.04

Beschreibung: Medientechnik, Steuerung und Dokumentation Dieses Los ist für die zusätzliche Medientechnik verantwortlich, die vor allem für Lehre und Veranstaltungen benötigt wird. Neben Sprachbeschallungsanlagen und Mikrofonierung gehört hierzu Kameratechnik, Signalmanagement, Streamingsysteme und Steuerung. Die Kinos 1 und 2 erhalten eine entsprechende hösaalähnliche Ausstattung Zu den weiteren Aufgaben dieses Gewerks gehört die technische Einrichtung der Aula sowie die Installation der Seminarräume. Los 3 erfasst u.a. 13 Projektoren.

Interne Kennung: LOT-0003

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Lieferleistungen

Haupteinstufung (cpv): 32342412 Lautsprecherboxen

Menge: 13 Stück

Optionen:

Beschreibung der Optionen: Leistungsbeginn ist unverzüglich nach Zuschlagserteilung.

Regieleistungen, Systempflege, Softwaresupport und Garantien gemäß Leistungsverzeichnis

5.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Berlin

Postleitzahl: 13355

Land, Gliederung (NUTS): Berlin (DE300)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 02/07/2026

Enddatum der Laufzeit: 30/11/2026

5.1.6. Allgemeine Informationen

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Zusätzliche Informationen: #Besonders auch geeignet für:other-sme#

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Erfüllung sozialer Zielsetzungen

Beschreibung: Gegenstand der Vergabeunterlagen sind u.a.: -Besondere

Vertragsbedingungen zum Mindeststundenentgelt - Teil A (Wirt-214) -Besondere

Vertragsbedingungen zur Frauenförderverordnung - Teil A (Wirt-2141) -Besondere

Vertragsbedingungen zur Verhinderung von Benachteiligungen - Teil A (Wirt-2143) -

Besondere Vertragsbedingungen über Kontrollen und Sanktionen nach dem Berliner

Ausschreibungs- und Vergabegesetz (BerlAVG) - Teil B (Wirt-2144) -Besonderen

Vertragsbedingungen (BVB) über Umweltschutzanforderungen- Teil A (Wirt-2145)

Gefördertes soziales Ziel: Faire Arbeitsbedingungen

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Der Preis ist das einzige Zuschlagskriterium

Beschreibung: Der Preis ist das einzige Zuschlagskriterium

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 100

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer des Landes Berlin

Informationen über die Überprüfungsfristen: Verstöße gegen Vergabevorschriften, die

aufgrund der Bekanntmachung oder in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, sind

spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem

Auftraggeber zu rügen. Im Übrigen sind Verstöße gegen Vergabevorschriften innerhalb einer

Frist von zehn Kalendertagen nach Kenntnis gegenüber dem Auftraggeber zu rügen. Ein

Nachprüfungsantrag ist innerhalb von 15 Kalendertagen nach Eingang der Mitteilung des

Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, bei der zuständigen Vergabekammer zu

stellen (§ 160 Gesetz gegen Wettbewerbsbeschränkungen (GWB)). Die o.a. Fristen gelten

nicht, wenn der Auftraggeber gemäß § 135 Absatz 1 Nr. 2 GWB den Auftrag ohne vorherige

Veröffentlichung einer Bekanntmachung im Amtsblatt der Europäischen Union vergeben hat,

ohne dass dies aufgrund eines Gesetzes gestattet ist. Setzt sich ein Auftraggeber über die

Unwirksamkeit eines geschlossenen Vertrages hinweg, indem er die Informations- und

Wartepflicht missachtet (§ 134 GWB) oder ohne vorherige Veröffentlichung einer

Bekanntmachung im Amtsblatt der Europäischen Union vergeben hat, ohne dass dies

aufgrund eines Gesetzes gestattet ist, kann die Unwirksamkeit nur festgestellt werden, wenn

sie im Nachprüfungsverfahren innerhalb von 30 Kalendertagen nach der Information der

betroffenen Bieter und Bewerber durch den öffentlichen Auftraggeber über den Abschluss des Vertrags, jedoch nicht später als sechs Monate nach Vertragsschluss geltend gemacht worden ist. Hat der Auftraggeber die Auftragsvergabe im Amtsblatt der Europäischen Union bekannt gemacht, endet die Frist 30 Kalendertage nach Veröffentlichung der Bekanntmachung der Auftragsvergabe im Amtsblatt der Europäischen Union (§ 135 GWB).

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: DFFB Deutsche Film- und Fernsehakademie Berlin GmbH Am Studio 16 12489 Berlin

Organisation, die einen Offline-Zugang zu den Vergabeunterlagen bereitstellt: DFFB Deutsche Film- und Fernsehakademie Berlin GmbH Am Studio 16 12489 Berlin

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt:

Vergabekammer des Landes Berlin

Organisation, die den Auftrag unterzeichnet: DFFB Deutsche Film- und Fernsehakademie Berlin GmbH Am Studio 16 12489 Berlin

6. Ergebnisse

Wert aller in dieser Bekanntmachung vergebenen Verträge: 1 854 895,00 EUR

6.1. Ergebnis, Los— Kennung: LOT-0001

Status der Preisträgerauswahl: Es wurde mindestens ein Gewinner ermittelt.

6.1.2. Informationen über die Gewinner

Wettbewerbsgewinner:

Offizielle Bezeichnung: KINOTON Digital Solutions GmbH

Angebot:

Kennung des Angebots: Angebot 02.06.2026

Kennung des Loses oder der Gruppe von Losen: LOT-0001

Wert des Angebots: 640 521,00 EUR

Vergabe von Unteraufträgen: Noch nicht bekannt

Informationen zum Auftrag:

Kennung des Auftrags: 2614_Los3

Datum des Vertragsabschlusses: 29/06/2026

Organisation, die den Auftrag unterzeichnet: DFFB Deutsche Film- und Fernsehakademie Berlin GmbH Am Studio 16 12489 Berlin

6.1.4. Statistische Informationen

Eingegangene Angebote oder Teilnahmeanträge:

Art der eingegangenen Einreichungen: Angebote

Anzahl der eingegangenen Angebote oder Teilnahmeanträge: 2

6.1. Ergebnis, Los— Kennung: LOT-0002

Status der Preisträgerauswahl: Es wurde mindestens ein Gewinner ermittelt.

6.1.2. Informationen über die Gewinner

Wettbewerbsgewinner:

Offizielle Bezeichnung: CINE PROJECT Kinodesign und AV-Technik GmbH

Angebot:

Kennung des Angebots: Angebot vom 26.05.26

Kennung des Loses oder der Gruppe von Losen: LOT-0002

Wert des Angebots: 298 046,00 EUR

Vergabe von Unteraufträgen: Noch nicht bekannt

Informationen zum Auftrag:

Kennung des Auftrags: 2614_Los1

Datum des Vertragsabschlusses: 29/06/2026

Organisation, die den Auftrag unterzeichnet: DFFB Deutsche Film- und Fernsehakademie
Berlin GmbH Am Studio 16 12489 Berlin

6.1.4. Statistische Informationen

Eingegangene Angebote oder Teilnahmeanträge:

Art der eingegangenen Einreichungen: Angebote

Anzahl der eingegangenen Angebote oder Teilnahmeanträge: 2

6.1. Ergebnis, Los— Kennung: LOT-0003

Status der Preisträgerauswahl: Es wurde mindestens ein Gewinner ermittelt.

6.1.2. Informationen über die Gewinner

Wettbewerbsgewinner:

Offizielle Bezeichnung: Pro Video Handelsgesellschaft mbH Berlin

Angebot:

Kennung des Angebots: Angebot vom 18.05.26

Kennung des Loses oder der Gruppe von Losen: LOT-0003

Wert des Angebots: 995 178,00 EUR

Vergabe von Unteraufträgen: Noch nicht bekannt

Informationen zum Auftrag:

Kennung des Auftrags: 2614_Los2

Datum des Vertragsabschlusses: 29/06/2026

Organisation, die den Auftrag unterzeichnet: DFFB Deutsche Film- und Fernsehakademie
Berlin GmbH Am Studio 16 12489 Berlin

6.1.4. Statistische Informationen

Eingegangene Angebote oder Teilnahmeanträge:

Art der eingegangenen Einreichungen: Angebote

Anzahl der eingegangenen Angebote oder Teilnahmeanträge: 1

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: DFFB Deutsche Film- und Fernsehakademie Berlin GmbH Am Studio
16 12489 Berlin

Registrierungsnummer: 11-2100008000-30

Postanschrift: Am Studio 16

Stadt: Berlin

Postleitzahl: 12489

Land, Gliederung (NUTS): Berlin (DE300)

Land: Deutschland

Kontaktperson: Michael Stroinski

E-Mail: m.stroinski@dffb.de

Telefon: 030 - 257 59 - 126

Internetadresse: <http://dffb.de>

Profil des Erwerbers: <http://dffb.de>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

Organisation, die einen Offline-Zugang zu den Vergabeunterlagen bereitstellt
Organisation, die den Auftrag unterzeichnet

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer des Landes Berlin
Registrierungsnummer: 11-1300000V00-74.
Postanschrift: Martin-Luther-Str. 105, Fax: +49 30 9028-5300
Stadt: Berlin
Postleitzahl: 10825
Land, Gliederung (NUTS): Berlin (DE300)
Land: Deutschland
Kontaktperson: beA/ beBPo: Vergabekammer des Landes Berlin
E-Mail: vergabekammer@senweb.berlin.de
Telefon: +49 30 9013-8316
Fax: +49 30 9028-5300
Internetadresse: <https://www.berlin.de/sen/wirtschaft/wirtschaftsrecht/vergabekammer/>

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle
Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt

8.1. ORG-0101

Offizielle Bezeichnung: CINE PROJECT Kinodesign und AV-Technik GmbH
Größe des Wirtschaftsteilnehmers: Mittleres Unternehmen
Registrierungsnummer: HRB 5813
Postanschrift: St.-Wolfgang Platz 111
Stadt: Landshut
Postleitzahl: 84032
Land, Gliederung (NUTS): Landshut, Kreisfreie Stadt (DE221)
Land: Deutschland

Rollen dieser Organisation:

Bieter

Gewinner dieser Lose: LOT-0002

8.1. ORG-0102

Offizielle Bezeichnung: Pro Video Handelsgesellschaft mbH Berlin
Größe des Wirtschaftsteilnehmers: Mittleres Unternehmen
Registrierungsnummer: UST-ID DE136 59 37 66
Postanschrift: Wittestr. 30K
Stadt: Berlin
Postleitzahl: 13509
Land, Gliederung (NUTS): Berlin (DE300)
Land: Deutschland

Rollen dieser Organisation:

Bieter

Gewinner dieser Lose: LOT-0003

8.1. ORG-0103

Offizielle Bezeichnung: KINOTON Digital Solutions GmbH
Größe des Wirtschaftsteilnehmers: Kleines Unternehmen
Registrierungsnummer: DE815505577
Postanschrift: Industriestrasse 17

Stadt: Germering
Postleitzahl: 82110
Land, Gliederung (NUTS): Fürstenfeldbruck (DE21C)
Land: Deutschland
Rollen dieser Organisation:
Bieter
Gewinner dieser Lose: LOT-0001

8.1. ORG-0104

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)
Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83
Stadt: Bonn
Postleitzahl: 53119
Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Land: Deutschland
E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de
Telefon: +49228996100
Rollen dieser Organisation:
TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 019ed104-4ec0-4fc6-8712-5f71ff38fdd4 - 01
Formulartyp: Ergebnis
Art der Bekanntmachung: Bekanntmachung vergebener Aufträge oder Zuschlagsbekanntmachung – Standardregelung
Unterart der Bekanntmachung: 29
Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 10/07/2026 13:25:12 (UTC+02:00)
Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit
Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch
Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 479830-2026
ABl. S – Nummer der Ausgabe: 132/2026
Datum der Veröffentlichung: 13/07/2026